



HINWEISE ZUR ANMELDUNG

Anmeldung an

Eve-Jasmin Koncewicz
Agentur Brigitte Süß GmbH
Waldstraße 4
63303 Dreieich
Tel.: (0 61 03) 8 33 57 18
Fax: (0 61 03) 8 33 57 15
eve.koncewicz@agentur-suess.de

ORGANISATORISCHE HINWEISE

Veranstaltungsort

Hotel „Maritim ProArte“
Friedrichstraße 151
10117 Berlin

Termin

Samstag, 25. Juni 2011
09.25 – 12.40 Uhr

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Dietrich Andresen
Vivantes-Klinikum
Am Urban/Im Friedrichshain

Konzeption

Kompetenznetz Vorhofflimmern

Diese Veranstaltung wurde
zur Zertifizierung eingereicht.

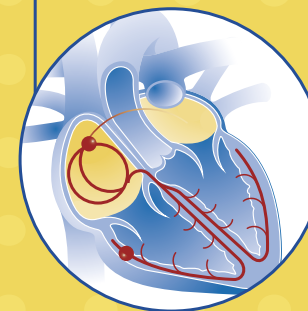
Hinweis gem. § 28, Abs. 4 Satz 2
Bundesdatenschutzgesetz:
Sofern Sie keine weitere Information
zu Produkten oder Veranstaltungen
der Boehringer Ingelheim Pharma
GmbH & Co. KG wünschen, wenden Sie
sich bitte an unser Kunden-Service-Center
(KSC) unter Tel.: 08 00 - 7 79 09 00,
Fax: 0 61 32 - 72 99 99 oder per e-Mail an
info@boehringer-ingelheim.com.

Veranstalter

Boehringer Ingelheim Pharma
GmbH & Co. KG
Binger Straße 173
55216 Ingelheim am Rhein

VORHOFFLIMMERN – UPDATE 2011

Samstag, 25. Juni 2011
09.25 – 12.40 Uhr
Hotel „Maritim ProArte“
Berlin



Kompetenznetz Vorhofflimmern
Zentrale am Universitätsklinikum Münster
Domagkstraße 11
48149 Münster
Tel.: (02 51) 83-4 53 41
Fax: (02 51) 83-4 53 43
info@kompetenznetz-vorhofflimmern.de
www.kompetenznetz-vorhofflimmern.de

**LIEBE
KOLLEGINNEN,
LIEBE
KOLLEGEN,**

die klinische Bedeutung von Vorhofflimmern ergibt sich nicht nur aus der Häufigkeit ihres Auftretens. Vorhofflimmern ist darüber hinaus für den Patienten lästig und im Hinblick auf das Risiko eines Schlaganfalles auch gefährlich. Und schließlich ist es für uns Ärzte nicht selten eine therapeutische Herausforderung. Nur unzureichend sind unsere Möglichkeiten mit einer antiarrhythmischen Therapie dauerhaft für Symptombefreiheit zu sorgen und gleichzeitig unangenehme Nebenwirkungen zu vermeiden. Unbefriedigend im Einzelfall auch die Kriterien zur Antikoagulation. Verhindere ich durch eine Markumar-/Falithrom-Therapie nun den Schlaganfall oder verursache ich eine schwere Blutungskomplikation: häufig eine Entscheidung zwischen Scylla und Charybdis.

Wir wollen uns dieser Herausforderung stellen und mit Ihnen die offenen Fragen diskutieren. Bei welchem Patienten erscheint eine antiarrhythmische Therapie unabdingbar, bei wem aber sollte von vornherein darauf verzichtet werden? Ist vielleicht eine einmalige Kardioversion in jedem Fall sinnvoll? Wer ist ein Kandidat für eine Katheterablation? Und wenn schon Markumar/Falithrom, soll man dann nicht lieber auf die neuen weniger gefährlichen Substanzen warten? Oder werden die einfach zu teuer sein?

Viele Fragen also, für die wir nach Antworten suchen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Wissenschaftliche Leitung:



Prof. Dr. Dietrich Andresen

Veranstalter:



Dr. Jörg Zehelein

Boehringer Ingelheim Pharma GmbH & Co. KG

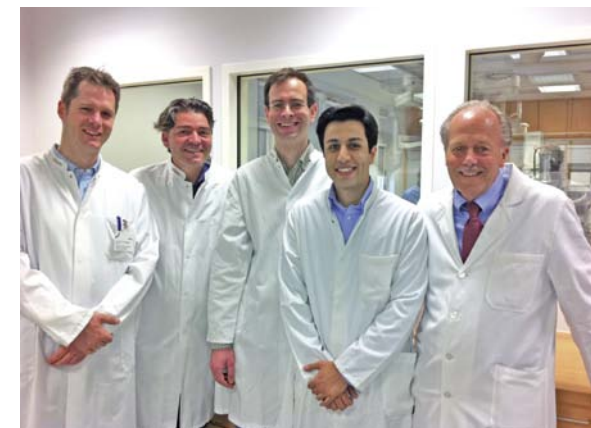
DAS PROGRAMM

25. JUNI 2011

- 09.25 Uhr** BEGRÜSSUNG UND EINFÜHRUNG
IN DIE THEMATIK
D. Andresen
- 09.30 Uhr** DIE HÄUFIGSTE RHYTHMUSSTÖRUNG –
NICHT NUR LÄSTIG, SONDERN AUCH GEFÄHRLICH
S. Hoffmann
- 10.00 Uhr** DIE THERAPEUTISCHE GRUNDVERSORGUNG –
EINE AUFGABE FÜR ALLE
S. Heiderfazel
- 10.30 Uhr** DIE KATHETERABLATION VON VORHOFFLIMMERN –
WO STEHEN WIR 2011?
C. Ewertsen
- 11.00 Uhr** PAUSE
- 11.30 Uhr** DIE ANTIKOAGULATION IM UMBRUCH –
INNOVATIVE THERAPIEANSÄTZE
F. Gindele
- 12.00 Uhr** WIE WÜRDEN SIE ENTSCHEIDEN? – FÄLLE, FRAGEN
UND ANTWORTEN AUS DEM KLINISCHEN ALLTAG
D. Andresen
- 12.30 Uhr** ZUSAMMENFASSUNG
D. Andresen
- 12.40 Uhr** SCHLUSSWORT

DIE REFERENTEN

Prof. Dr. Dietrich Andresen
Dr. Niels Christian Ewertsen
Dr. Frank Gindele
Dr. Stefan Hoffmann
Mohamed Salman Heiderfazel



Die Referenten (von links nach rechts): F. Gindele, S. Hoffmann, C. Ewertsen, S. Heiderfazel und D. Andresen.

Klinik für Kardiologie und Intensivmedizin
Vivantes Klinikum am Urban/Im Friedrichshain, Berlin

